

Schnittpunkt zwischen Natur und Architektur

Im Thuner Seefeld plant Michael Gerber einmalige Gärten, die sich durch aussergewöhnliche Pflanzenkombinationen auszeichnen.



Durch Michael Gerbers feinfühliges Schaffen wird jeder Garten zum Ganzjahres-Erlebnis.

Was ist das Besondere an Ihrer Firma semiramis-gartenkultur?

Nebst dem räumlichen Gefüge eines Gartens lege ich grossen Wert auf die Pflanzplanung. Pflanzen sind die Essenzen eines emotionalen Aussenraumes. Das gilt besonders bei Stauden und Gräsern. Sie sind ausdauernd und beglücken uns mit einer Fülle von Farben und Formen. Anders als monotone Steinflächen warten Staudenpflanzungen das ganze Jahr mit einer unglaublichen Vielfalt auf. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Garten einen wildromantischen oder modernen Charakter besitzt.

Im Weiteren erarbeite ich ausführliche, auf die Gestaltung bezogene Pflegedokumentationen. Sie begleiten den Kunden durch das ganze Gartenjahr.

Worauf legen Sie beim Planen eines Garten oder einer Pflanzung besonderen Wert?

Ich versuche zu erfahren, welchen (Lebens-)Stil und was für Bedürfnisse die Kundschaft hat. Ein weiter Faktor ist die Lage. Ist sie urban oder ländlich? Wie können Verbindungen zu landschaftlichen Elementen geschaffen werden? Ebenso werden die architektonischen Charaktereigenschaften des Hauses, nebst vielen anderen Aspekten, berücksichtigt. Für mich ist der Garten ein Schnittpunkt zwischen Natur und Architektur.

Ist die Grösse für eine Garten- oder Pflanzplanung massgebend?

Ich habe schon oft Pflanzkonzepte in bestehenden Gärten für kleine Bereiche von wenigen Quadratmetern erstellt. Die Grösse ist nicht massgebend um eine besondere Atmosphäre zu schaffen.

Bei Neubauten ist für den Garten meist ein beschränktes Budget vorhanden. Gerade da habe ich die Erfahrung gemacht, dass die Erarbeitung eines Grundplanes für den gesamten Garten wichtig ist. Der Vorteil besteht darin, dass der Kunde den finanziellen Möglichkeiten entsprechend seinen Traumgarten in Etappen verwirklichen kann.

Was erfüllt Sie an Ihrer Arbeit?

Es sind für mich immer Momente des Glücks, wenn ich dazu beitragen kann, dass Menschen zu ihrem Garten eine nachhaltige Beziehung aufbauen. Damit wird er für sie zu einem Ort der Entspannung und der inneren Zufriedenheit. Kürzlich erhielt ich von einer Kundin eine Karte. Darin schrieb sie unter anderem: «Mit Ihrer Arbeit, die Sie verschenken, berühren Sie die Herzen anderer.» Etwas Schöneres kann dir gar nicht passieren!

Interview: Fabienne Meister/Michael Gerber

Bilder: semiramis-gartenkultur Thun



semiramis-gartenkultur, michael gerber
mittlere ringstrasse 4, 3600 thun, telefon 033 221 71 41
www.semiramis-gartenkultur.ch